

INFORMATIONEN FÜR ELTERN DER ZUKÜNFTIGEN ERSTKLÄSSLER

SCHILLERSCHULE WALLDORF
SCHLOSSWEG 11
69190 WALLDORF

INFORMATIONEN SCHULANFÄNGER



20.01.2025

KINDERGARTEN-KOOPERATION

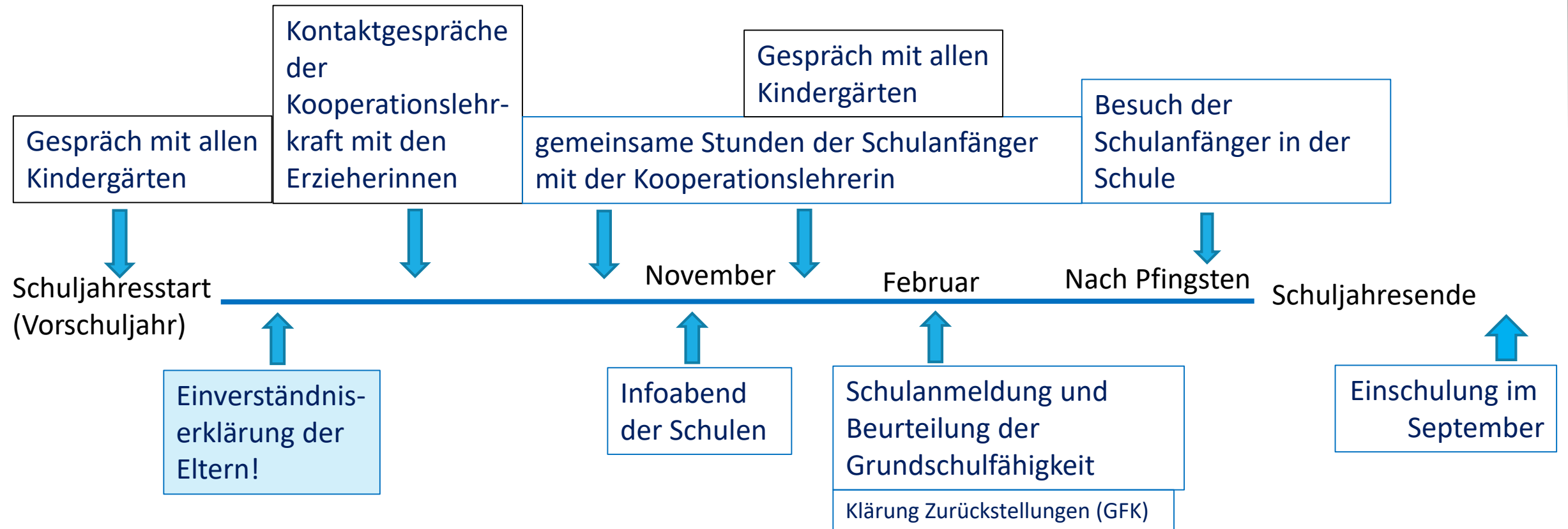
... auf den Anfang kommt es an.

Ziele der Kindergarten-Kooperation:

- **Jedem Kind soll ein nahtloser und erfolgreicher Übergang ermöglicht werden.**
 - vertrauensvoller Austausch zwischen Eltern, Erzieherinnen, Kooperationslehrkräften und Schulleitung
 - Besuche der Lehrkräfte in den Kindergärten, Kleingruppenarbeit mit den Schulanfängern
 - frühzeitige Beratung und Hilfe



Durchführung der Kooperationsarbeit im Vorschuljahr



SCHULANMELDUNG 2025 – WIE?



Anmeldung am 14. und 15. Februar 2025

Bitte bringen Sie Ihr Kind und die bereits zugesendeten Unterlagen ausgefüllt und unterschrieben mit.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen telefonisch zur Verfügung:

Sekretariat, Montag bis Freitag 8-10 Uhr Telefon: 06227-353700

E-Mail: sekretariat@schillerschule-walldorf.de

Formulare auch unter www.schillerschule-walldorf.de/formulare

SCHULANMELDUNG – WIE?



Diese Formulare benötigen wir:

- Formulare „Anmeldung Grundschule“, „Religion“, „Datenverarbeitung“ und „Elterninfo pers.bez. Daten“ (obligatorisch)
- Formulare „Sprachförderung“, „Verpflegung“ und „Schülerbetreuung“ (optional)

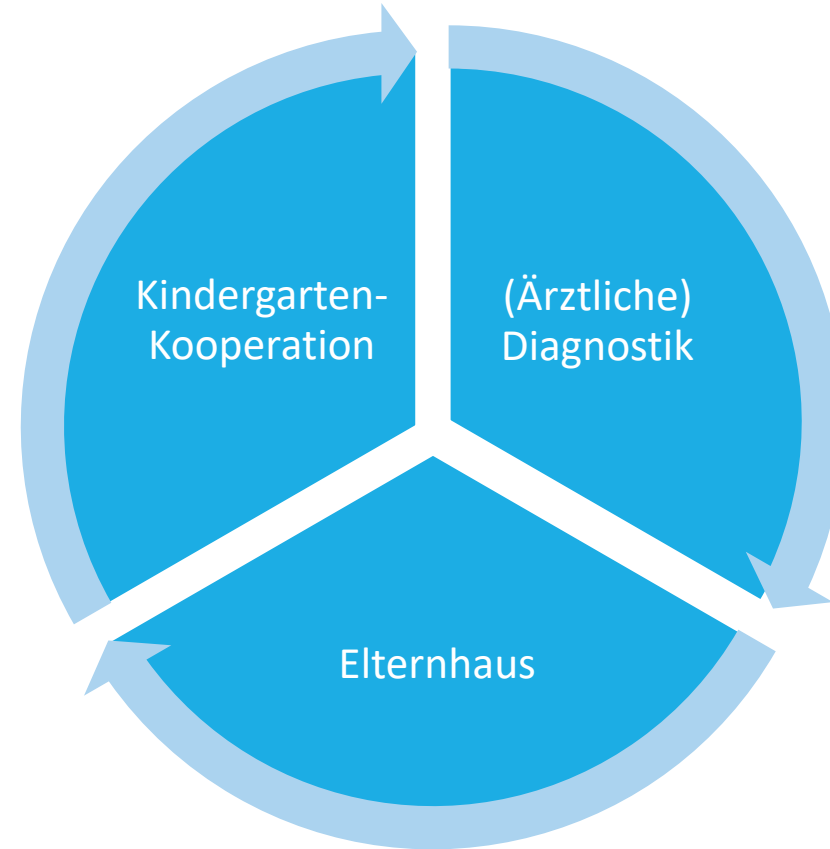
Diese Unterlagen benötigen wir:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Ergebnis Vorschuluntersuchung
- Lichtbildausweis
Erziehungsberechtigte
- Masernimpfung – Nachweis
- „Das kann ich schon“ –von
Ihrem Kind ausgefüllt

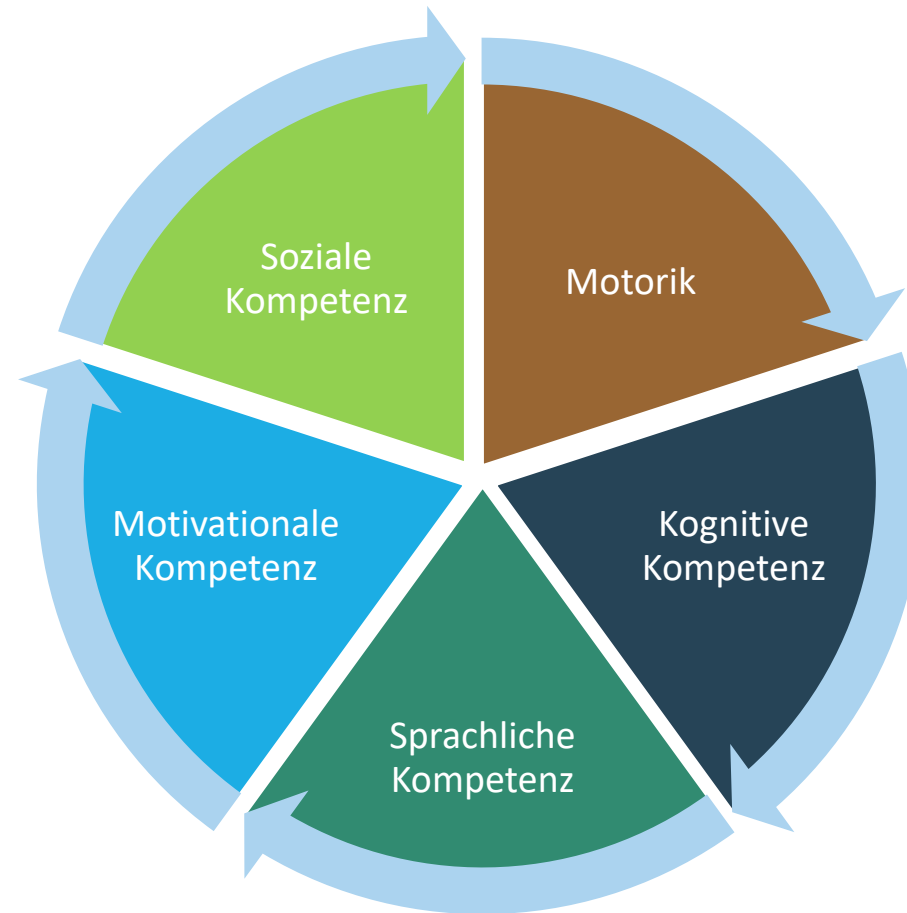


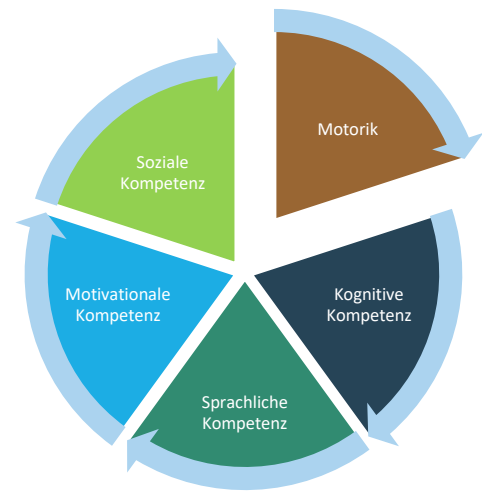
Ist mein Kind bereit für die Schule?

Der Blick auf das Kind
aus unterschiedlichen
Perspektiven



INDIVIDUELLE BASISKOMPETENZEN DES KINDES





MOTORIK



- **Grobmotorik**

- Balancieren, hangeln, springen (mit geschlossenen Beinen, auf einem Bein), hüpfen, werfen, fangen, selbstständiges An- und Ausziehen...

- **Feinmotorik**

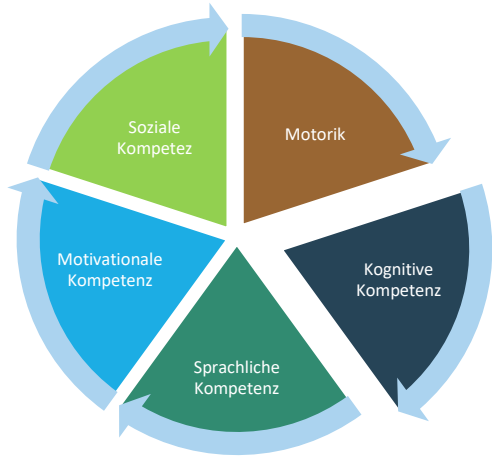
- Umgang mit Schere, Stift, Klebstoff, Stifthaltung, ausmalen (Einhalten der Umriss), zeichnen, Schuhe binden...

- **Wahrnehmung**

- Visuell: Wimmel- und Fehlerbilder, Unterscheiden von Formen, Farben ...
- Auditiv: Hörverstehen
- Selbstständig auf die Toilette gehen



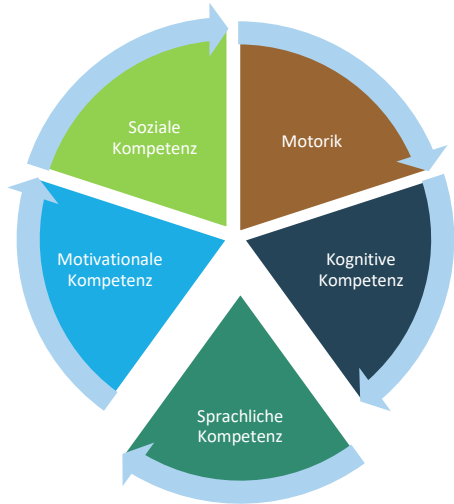
KOGNITIVE KOMPETENZ



- Konzentration
- Kurzzeitgedächtnis
- Visuelles Gedächtnis
- Gesetzmäßigkeiten erkennen – z.B. Muster
- Farben kennen - einfache Mengenerfassung
- Formunterschiede (Dreieck, Kreise, Viereck)
- Eigenen Name, Adresse, Telefon kennen
- Folgerichtiges Denken (wenn/dann)
- Wahrnehmung (laut/leise)
- Raum-Lage-Beziehungen: oben, unten, rechts, links



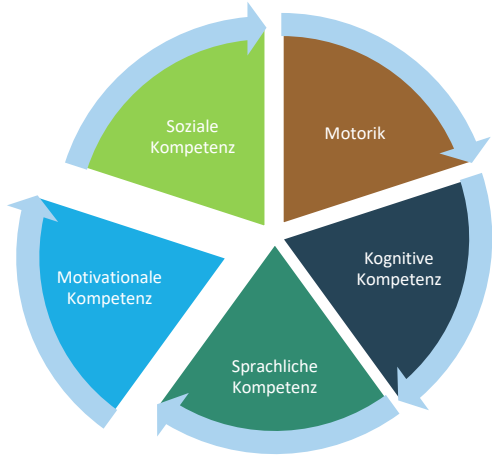
SPRACHLICHE KOMPETENZ



- Formulieren ganzer Sätze
- Benennung von Gegenständen
- Verstehen von Anweisungen
- Deutliche Aussprache
- Reimwörter
- Laute erkennen

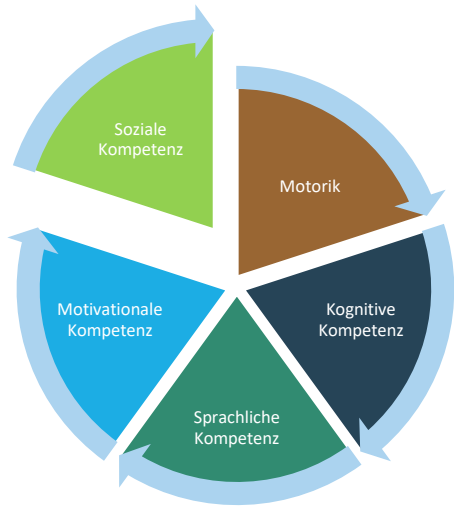


MOTIVATIONALE KOMPETENZ



- Neugier, Wissensdrang, Motivation
- Anstrengungsbereitschaft - Durchhaltevermögen
 - Ausdauer beim Schneiden und Ausmalen
 - Tischspiele zu Ende spielen
- Verlieren lernen
- Reaktion auf Erfolg, Umgang mit Misserfolg
- Fehler zulassen
- Neue, unbekannte Situationen angstfrei wahrnehmen
- Zuversicht besitzen

SOZIALE KOMPETENZ



- Auf andere zugehen
- Warten, zuhören, ausreden lassen
- Akzeptanz und Toleranz
- Anweisungen annehmen
- Regeln akzeptieren, Grenzen erkennen
- Konstruktives Konfliktlöseverhalten
- Frustrationstoleranz



IST MEIN KIND FIT FÜR DIE SCHULE?



Die Checkliste der Kindergarten
Kooperation finden Sie auch unter:
www.schillerschule-walldorf/formulare



KiGa-Kooperation Walldorf

Liebe Eltern der zukünftigen Erstklässler!

Mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen einen Leitfaden an die Hand geben, der Ihnen Sicherheit in der Einschätzung der Persönlichkeit Ihres Kindes in Bezug auf den Schuleintritt im kommenden Herbst geben soll.

Um den Start des eigenen Kindes in die Schule leichter zu gestalten, ist es nicht notwendig, Buchstaben oder Zahlen mit den Kindern zu üben. Während der Kindergartenzeit gibt es ganz andere Dinge, auf die Eltern achten sollten.

Wir Lehrerinnen, die an der Einschulung Ihres Kindes beteiligt sind, möchten Ihnen auf der umliegenden Seite einige Hinweise geben, welche Verhaltensweisen, Fähigkeiten und Fertigkeiten Ihrem Kind den Start ins Schulleben erleichtern können.

Viele dieser Aspekte finden Sie in Form von Fragen auf der Rückseite. Bitte beachten Sie, dass diese Fragen keinen Schulfähigkeits-Test oder gar Bedingungen für erfolgreiches Durchlaufen der Schulzeit darstellen!

Sie erhalten dadurch einerseits Hinweise, wo in den nächsten Wochen und Monaten noch etwas getan werden könnte, andererseits werden Sie der bevorstehenden Einschulung bestimmt gelassener entgegenblicken können.

Viel Freude wünscht Ihnen

das Walldorfer KiGa-Kooperationsteam



Verhaltensweisen, Fähigkeiten und Fertigkeiten,
die Ihrem Kind den Start ins Schulleben erleichtern können

Körperliche Aspekte

- Geht mein Kind geschickt mit Bleistift, Buntstift, Schere und Klebstoff um?
- malt mein Kind ein Bild sorgfältig an, d.h. ohne über die Linien zu malen?
- Kann mein Kind alleine den Toilettengang bewältigen (auch spülen, Hände waschen)?
- Isst mein Kind mit der Gabel (evtl. auch mit Messer)? Sitzt es beim Essen ruhig?
- Zieht sich mein Kind selbstständig an und aus (wichtig für den Sportunterricht)?
- Kennt mein Kind den Schulweg und kann es diesen zu Fuß bewältigen?

Kognitive Aspekte

- Kennt mein Kind seinen Nachnamen, seine Adresse, sein Geburtsdatum, die Tel.nr.?
- Kann mein Kind verschiedene Farben benennen?
- Kann sich mein Kind einfache Formen merken und sie nachmalen (z.B. Kreis, Dreieck)?
- Wie verhält sich mein Kind am Zebrastreifen bzw. an der Fußgängerampel?

Sprachliche Aspekte

- Spricht mein Kind in ganzen Sätzen?
- Spricht mein Kind Wörtern des kindlichen Wortschatzes deutlich aus?
- Benennt mein Kind Gegenstände aus der Umwelt richtig?
- Kann mein Kind Laute erkennen (z.B. Mit welchem Laut fängt Baum an?)?
- Findet mein Kind Reimwörter?
- Kann mein Kind einen einfachen Rhythmus nachklatschen?
- Führt mein Kind einfache Anweisungen gezielt aus?
- Kann mein Kind kleine Begebenheiten sinngemäß wiedergeben (z.B. ein Erlebnis oder eine Geschichte so (nach-)erzählen, dass man nachvollziehen kann, was passiert ist)?

Motivationale Aspekte

- Reagiert mein Kind auf einen allgemeinen Aufruf (z.B. „Kommt mal alle her!“)?
- Kann mein Kind sich 15 Minuten lang auf eine Aufgabe konzentrieren (z.B. einer Geschichte zuhören, ein Puzzle machen)?
- Führt mein Kind eine Aufgabe zu Ende, ohne ständig unterbrechen zu wollen (z.B. Spielsachen einräumen, sich anziehen, Tisch decken, ein Bild malen)?
- Kann mein Kind seinen Arbeitsplatz sauber halten und verlässt es ihn aufgeräumt?

Soziale und persönlichkeits-spezifische Aspekte

- Hält sich mein Kind an Ordnungen und Regeln?
- Fühlt sich mein Kind in einer Gruppe von Kindern wohl?
- Äußert mein Kind seine Bedürfnisse?
- Kann mein Kind seine Bedürfnisse auch zurückstecken, z.B. warten, bis es an der Reihe ist?
- Wie geht mein Kind mit Kritik um? Nimmt es Kritik positiv an?
- Hält sich mein Kind an Spielregeln und spielt es das Spiel auch zu Ende?
- Kann mein Kind für bestimmte Aufgaben Verantwortung übernehmen (z.B. Tisch decken, Kinderzimmer aufräumen, Haustier täglich füttern)?
- Schaut mein Kind seinen Gesprächspartnern in die Augen, begrüßt es sie, bedankt es sich für etwas, das es bekommt?

WIE KANN ICH MEIN KIND BIS ZUR EINSCHULUNG UNTERSTÜTZEN?



- **Fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes:**
 - Was Kinder selbst tun können, sollten Sie ihnen nicht abnehmen
- **Beziehen Sie Ihr Kind in Alltagssituationen ein**
 - Tisch decken, Spülmaschine ausräumen, Zimmer aufräumen, einkaufen...
 - Kinder sollen und können sich alleine an- und ausziehen
 - Den Schulweg zu Fuß bewältigen und einüben
- **Das fördert die Entwicklung meines Kindes**
 - Wenig Fernsehen, wenig Computerspiele, hinschauen auf die Art der Spiele/Medien
 - Viel Bewegung
 - Gesunde Ernährung mit Obst, Gemüse...
 - Freude über den neuen Lebensabschnitt vermitteln - Interesse an der Entwicklung des Kindes zeigen
 - Überbehütung vermeiden

SIND SIE NOCH UNSICHER?



- ...dann suchen Sie das Gespräch mit
 - den Erzieherinnen und Bezugspersonen im Kindergarten
 - der Kooperationslehrerin und der Schulleitung
- ...ob Ihr Kind eventuell zurückgestellt werden sollte?
 - Angebot der Grundschulförderklasse (GFK) an der Schillerschule
 - Mögliche Antragstellung auf Zurückstellung in die GFK oder in den Kindergarten
 - Entscheidung der Schulleitung nach Gesprächen mit den Eltern und allen Beteiligten

BIS ZU WELCHEM GEBURTSDATUM GEHEN DIE KINDER IN DIE SCHULE?



Schuljahr	Stichtag	Geburtstag	Stichtags- flexibilisierung
2025/26	30.06.2025	bis 30.06.2019	Bis 30.06.2020

Alle Kinder, die bis 30.06.2025 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.

TREFFEN SIE IHRE WAHL



Möchten sie Ihr Kind im Ganzttag oder Halbttag beschulen lassen? Vgl. „Informationen über Ganz- und Halbttag“

Entscheiden Sie sich nach Ihrem individuellen Bedarf für Ihr Kind.

Beide Schulformen sind an der Schillerschule möglich

Ein Wechsel vom Halbttag in den Ganzttag oder umgekehrt ist immer nur zu Schuljahresbeginn möglich. Der Antrag hierfür muss bis spätestens Ende Mai bei der Schulleitung eingereicht werden.





GRUNDSCHULFÖRDERKLASSE

- An der Schillerschule gibt es eine Grundschulförderklasse
- Für Fragen zur Grundschulförderklasse kontaktieren Sie bitte Frau Bader-Fricker unter 06227 / 353820
www.schillerschule-walldorf.de/grundschulfoerderklasse
- Voraussetzung für die Aufnahme ist ein Zurückstellungsbescheid der Schulleitung



TERMINE

- INFORMATIONENABEND ZUM GANZ- UND HALBTAG: 21.01.2025 UM 19.30 UHR
- INFORMATIONENABEND GRUNDSCHULFÖRDERKLASSE: 22.01.2025
- SCHULANMELDUNG: 14./15.02.2025
- BETREUUNG VORWOCHE IM SEPTEMBER: 15.-19.09.2025
- EINSCHULUNG: 20.09.2025
- 1. SCHULTAG: 22.09.2025

WIR FREUEN UNS SEHR AUF IHR KIND

